

selbe Theil des Werkes ist gedruckt von Bardi, Vittoria navale ottenuta dalla republica Venetiana contra Federico I. imperadore per la restitutione di Alessandro III. Venetia 1619, S. 86—107, und zwar, wie die Auslassungen etc. beweisen, nach derselben Vorlage wie obige Abschrift und zum Theil correcter. Das Werk strotzt von den bekannten venezianischen Fabeleien und scheint historisch werthlos. Einen ganz ähnlichen Charakter zeigen die schon N. A. IV, 595 erwähnten Excerpte. Hier sind dieselben Legenden zum Theil in Versen verarbeitet, u. a. 'Historia autem huius reconciliationis in ecclesia Lateranensi depincta (!) erat cum his versibus:

Cessit Alexander Venetias tunc papa beati  
Ecclesię Marci tertius ille fruit etc.

Aus dem darauf Folgenden ist der Schluss des 8. Buches von Obo v. Ravenna zu vervollständigen. Weitere kurze Darstellungen des Schismas unter Friedrich I. sind ebenso werthlos. Die Excerpte schliessen mit einem fingierten Briefe Friedrichs I. an Alexander III. 'Non est malum' etc. 'Datum Apulię anno imperii nostri vigesimo sexto, indictione vero XI.

Hinten folgen von derselben Hd. modernere Werke: Historia delli stati posseduti et pretesi dalla chiesa Romana von Marco Antonio Marcello 1600. Nebestehend eine Widmung von Bernardus Bruschus Dominico Molino, pridie kal. Dec. 1627 (darunter: deinde 1726). Dann 2 Gesandtschaftsberichte von Daniel Dolfin vom 9. Dec. 1708 und 10. Aug. 1717. Den Rest des Cod. füllt eine Cronicha di Venetia dalla sua fondatione sino all' anno 1388. In der Mitte Lücke für die Jahre von 1125—1275; bricht unvollständig ab: 'Per questi tempi dubiosi'. .

**6292.** chart. s. XVIII.; (Lord Guilford) Briefe Clemens' XI., nicht Clemens' II., wie Arch. IX, 500 angegeben.

**6457. 6458.** chart. s. XVIII. (Lord Guilford) Gregors v. Catina Chronicon Farfense, Hugo's Destructio monasterii Farfensis etc., werthlos; zu dem letzteren Werk ist ausdrücklich angegeben, dass die Abschrift stammt 'ex cod. Vatic. collecto ex schedis G. Card. Sirleti', also aus demselben cod. Vatic. 6216, auf dem die Ausgabe Bethmanns in SS. XI beruht.

**6771** (Meerm. 699). Die von Schenkl angeführten 'Clerici epistolae' sind moderne Briefe (s. XVII?).

**6781.** chart. s. XVI. (nach 1525), (aus d. Bibl. von Scheidius, dann Meermanns). Niederländisches Liederbuch.